

Schwangerschaftserinnerungskarte
für Patientinnen

FINGOLIMOD ZENTIVA





SCHWANGERSCHAFTSERINNERUNGSKARTE FÜR PATIENTINNEN | 1

Diese Karte richtet sich an Patientinnen, denen Fingolimod Zentiva bereits verschrieben wurde und ersetzt weder die Packungsbeilage, die Ihrem Medikament beiliegt, noch die Beratung durch Ihren Arzt oder das Pflegepersonal. Lesen Sie vor Beginn der Behandlung immer die Packungsbeilage und wenden Sie Fingolimod Zentiva genau so an, wie es Ihnen Ihr Arzt oder das Pflegepersonal beschrieben hat.

VOR BEGINN DER FINGOLIMOD-BEHANDLUNG

- **Fingolimod ist kontraindiziert bei schwangeren Frauen und Frauen im gebärfähigen Alter (einschließlich Jugendlichen), die keine wirksame Verhütungsmethode anwenden.**
- Zu Beginn der Behandlung und danach regelmäßig wird Ihr Arzt Sie über das teratogene Risiko (verursacht Fehlbildungen bei ungeborenen Babys) und die erforderlichen Maßnahmen zur Minimierung dieses Risikos informieren.
- Vor Beginn der Behandlung muss ein Schwangerschaftstest durchgeführt und das negative Ergebnis von einem Arzt bestätigt werden.
- Ihr Arzt oder Ihre Ärztin wird Sie über die Notwendigkeit einer wirksamen Empfängnisverhütung während der Behandlung und für 2 Monate nach Beendigung der Behandlung aufklären. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin über die effektivsten Verhütungsmöglichkeiten, die Ihnen zur Verfügung stehen.
- Bitte lesen Sie die Fingolimod-Patienteninformation, die Sie von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin erhalten haben.

WÄHREND SIE FINGOLIMOD EINNEHMEN

- Während der Behandlung dürfen Frauen nicht schwanger werden.
- Patienten/Patientinnen müssen während der Einnahme von Fingolimod eine wirksame Verhütungsmethode anwenden.
- Frauen dürfen während der Behandlung und für 2 Monate nach Beendigung der Behandlung nicht schwanger werden.
- Schwangerschaftstests müssen in angemessenen Abständen wiederholt werden.
- Ihr Arzt oder Ihre Ärztin wird Sie regelmäßig über die ernstesten Risiken von Fingolimod für einen Fötus aufklären.
- **Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin sofort, wenn Sie schwanger werden oder schwanger werden wollen, denn Ihr Arzt wird Ihre Behandlung mit Fingolimod beenden.**



SCHWANGERSCHAFTSERINNERUNGSKARTE FÜR PATIENTINNEN | 2

- Im Falle einer Schwangerschaft wird Ihr Arzt oder Ihre Ärztin Sie über die schädlichen Auswirkungen von Fingolimod auf den Fötus beraten aufklären und eine Einschätzung der möglichen Folgen vornehmen.

NACH ABSETZEN DER FINGOLIMOD-BEHANDLUNG

- Informieren Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn Sie glauben, dass sich Ihre MS verschlechtert (z. B. Schwäche oder Sehveränderungen) oder wenn Sie nach Absetzen der Behandlung mit Fingolimod aufgrund einer Schwangerschaft neue Symptome bemerken.
- Eine wirksame Empfängnisverhütung ist für 2 Monate nach Absetzen der Fingolimod-Behandlung erforderlich, da es so lange dauert, bis Fingolimod den Körper verlässt.

MELDUNG VON NEBENWIRKUNGEN

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Ihre Ärztin oder Apotheker/-in. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in der Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Leer- seite